

Registriernummernantrag

gemäß ViehVerkV, FischSeuchV, BienSeuchV oder Verordnungen (EU) 2021/2115 und 2021/2116



Antragsnummer: _____ - _____ - _____

Vorgangsnummer: RNA _____

**Bitte Ausfüllhinweise
beachten**

An die zuständige Veterinärbehörde
An die Bewilligungsstelle der Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Eingangsstempel

Beantragung oder Änderung einer Registriernummer

- für land- und forstwirtschaftliche, investive oder sonstige Förderverfahren aus den Bereichen EGFL/ELER
- zur Anzeige einer Tierhaltung gemäß ViehVerkV / FischSeuchV / BienSeuchV

Antragsteller/-in, Ort der steuerlichen Festsetzung

Titel (optional)		Generation (optional)		<input type="checkbox"/> Junior	<input type="checkbox"/> Senior
Name/Firma					
Vorname/n					
Rechtsform					
Geburts-/Gründungsdatum				Bei Eheleuten Datum/Ort der Eheschließung	
Geburts-/Gründungsort					
Straße				Haus-Nr.	
PLZ		Ort			
Ortsteil				Nation	
Landkreis				Code*	
Gemeinde				Code*	
Telefon		Mobil			
Fax		E-Mail			

>> weitere Angaben sind nur von der Behörde auszufüllen <<

<input type="checkbox"/> EILT	Faxseiten:	Bearbeitungsvermerk		
		<input type="checkbox"/> Identitätsprüfung erfolgt	Veterinäre	BWST
<input type="checkbox"/> RNA nach Antragstellerabgleich, Antragsjahr:				
<input type="checkbox"/> Kreuzprüfung durch Ablauf Rückäußerungsfrist erfolgt				
Bemerkungen:		Bearbeiter/in, Tel., Datum	Bearbeiter/in, Tel., Datum	Bearbeiter/in, Tel., Datum

>> Folgende Anlagen sind dem Antrag beigelegt <<

<input type="checkbox"/> Anlage Beteiligte	<input type="checkbox"/> Anlage 1	<input type="checkbox"/> Anlage 2	<input type="checkbox"/> Anlage 4	<input type="checkbox"/> Anlage 5*
	<input type="checkbox"/> Anlage 1a	<input type="checkbox"/> Anlage 3	<input type="checkbox"/> Anlage 4a	<input type="checkbox"/> Anlage 6*

>> dieser Block wird von VIT für die Rückmeldung an TSK und Veterinäre ausgefüllt <<

	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb	Bearbeiter/in, Datum
Reg.-Nr. f. Tierhaltung					
Reg.-Nr. f. Förderung					
Übergeber-Nr. alt					
Übergeber-Nr. neu					

*wird von der Behörde ausgefüllt

Antragsnummer: _____ - _____ - _____

Anlage 1



Beantragung / Neugründung / Übernahme eines Betriebes bzw. einer Betriebsstätte

Beginn oder Tag der Änderung / Beginn der Tierhaltung:

Tag		Monat		Jahr	

Antragsgrund (Mehrfachauswahl möglich, nur informativ)

- Beantragung einer neuen Registriernummer
- Umzug über die Gemeindegrenze
- Übernahme bzw. teilweise Übernahme eines Betriebes / einer Tierhaltung
- Stilllegung einer inaktiven Registriernummer

Angaben zur Förderantragstellung

- Beantragung einer Registriernummer für Förderung
 - 1001 – Direktzahlungen aus EGFL (ANDI-Antragstellung)
 - 1002 – ELER-Förderung
 - 1003 – EGFL-Förderung
 - Sonstiger Betriebstyp _____
- } Nur 1 Angabe möglich

Tag der erstmaligen Niederlassung
(Nur bei 1001 und 1015 (Betriebsleiter Junglandwirte-Einkommensstützung))

Tag		Monat		Jahr	

- bereits vorhandene Registriernummer für Förderung

BL	Landkreis		Gemeinde		Betrieb	

- bereits vorhandene Registriernummer als Betriebsleiter (Junglandwirte-Einkommensstützung)

BL	Landkreis		Gemeinde		Betrieb	

Angaben zur Tierhaltung

- Beantragung einer / mehrerer Registriernummer/n für Tierhaltung (Anlage 4 erforderlich)
- Registriernummer des Hauptstandortes der Tierhaltung (sofern vorhanden)
- Registriernummer des Vorbesitzers
 - Übergabe innerhalb der Familie

BL	Landkreis		Gemeinde		Betrieb	

BL	Landkreis		Gemeinde		Betrieb	

Angaben zum beantragten Betrieb / Art der Tierhaltung, wenn Standort identisch mit Adresse vom Vorblatt

- als Hauptstandort der Tierhaltung (wenn nicht, Angaben auf Anlage 1a erforderlich)
- als Betriebsstätte der Tierhaltung

<input type="checkbox"/> Rinderhaltung (bitte Anlage 4a ausfüllen)	<input type="checkbox"/> Schweinehaltung	<input type="checkbox"/> Ziegenhaltung	<input type="checkbox"/> Viehhandel
<input type="checkbox"/> Rinderhaltung (nicht meldepflichtige BS)	<input type="checkbox"/> Geflügelhaltung	<input type="checkbox"/> Taubenhaltung	<input type="checkbox"/> Schlachtbetrieb
<input type="checkbox"/> Hühnerhaltung (TAM-meldepflichtig)	<input type="checkbox"/> Equidenhaltung	<input type="checkbox"/> Bienenhaltung	<input type="checkbox"/> Sonstiges:
<input type="checkbox"/> Putenhaltung (TAM-meldepflichtig)	<input type="checkbox"/> Schafhaltung	<input type="checkbox"/> Aquakulturbetrieb	
<input type="checkbox"/> Kameliden (Anzeigespflicht)	<input type="checkbox"/> Gehegewild (Anzeigespflicht)		

Ich/Wir versichere/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und erkenne/n die dargelegten Erklärungen für mich/uns als verbindlich an.

Datum und Unterschrift Antragsteller/in

Antragsnummer: _____ - _____ - _____

Anlage 1a



Ergänzende Angaben zur Anlage 1 - soweit erforderlich - (ggf. mehrfach auszufüllen)

Beginn oder Tag der Änderung:

Tag		Monat		Jahr	

Angaben, wenn abweichend vom Vorblatt

- Ort der beantragten Fördermaßnahme in Niedersachsen / Bremen / Hamburg
(nur anzukreuzen, wenn der Ort der steuerlichen Festsetzung außerhalb von NDS/HB/HH liegt)
- Hauptstandort der Tierhaltung
- Betriebsstätte der Tierhaltung

Registriernummer des Vorbesitzers bei Tierhaltung				BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb	
Name/Firma								
Vorname/n								
Straße							Haus-Nr.	
Postleitzahl			Ort					
Ortsteil								
Landkreis							Code*	
Gemeinde							Code*	
Telefon				Mobil				
Fax				E-Mail				

* wird von der Behörde ausgefüllt

Angaben zu abweichenden Postanschriften

- Abweichende Postanschrift zur Registriernummer für Förderung
- Abweichende Postanschrift für den Hauptstandort der Tierhaltung
- Abweichende Postanschrift für die Betriebsstätte
- siehe Vorblatt

Name/Firma								
Vorname/n								
Straße							Haus-Nr.	
Postleitzahl			Ort					
Ortsteil								

Angaben zum Betrieb / Art der Tierhaltung

<input type="checkbox"/> Rinderhaltung (bitte Anlage 4a ausfüllen)	<input type="checkbox"/> Schweinehaltung	<input type="checkbox"/> Ziegenhaltung	<input type="checkbox"/> Viehhandel
<input type="checkbox"/> Rinderhaltung (nicht meldepflichtige BS)	<input type="checkbox"/> Geflügelhaltung	<input type="checkbox"/> Taubenhaltung	<input type="checkbox"/> Schlachtbetrieb
<input type="checkbox"/> Hühnerhaltung (TAM-meldepflichtig)	<input type="checkbox"/> Equidenhaltung	<input type="checkbox"/> Bienenhaltung	<input type="checkbox"/> Sonstiges:
<input type="checkbox"/> Putenhaltung (TAM-meldepflichtig)	<input type="checkbox"/> Schafhaltung	<input type="checkbox"/> Aquakulturbetrieb	
<input type="checkbox"/> Kameliden (Anzeigepflicht)	<input type="checkbox"/> Gehegewild (Anzeigepflicht)		

Ich/Wir versichere/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und erkenne/n die dargelegten Erklärungen für mich/uns als verbindlich an.

Datum und Unterschrift Antragsteller/in

Antragsnummer: _____ - _____ - _____

Anlage 4



Bestandsmeldung Tierseuchenkasse
bei Übernahme oder neuer RegNr. auszufüllen

Gilt nicht für Aquakulturbetriebe!
bei Rückfragen ☎ 0511/70156-0

Bestandsmeldung für das Beitragsjahr

Jahr			

Bitte die Ausfüllhinweise beachten!

Neue Meldung

Ich/ wir halten auf unserem Betrieb die nachfolgend aufgeführten Tierarten.

Hinweis: Bitte die Anzahl der Tiere zum Stichtag **03.01.** oder bei späterer Aufnahme der Tierhaltung den Jahreshöchstbestand in die unten aufgeführten Felder eintragen!

Übernahme eines bestehenden Bestandes

komplette Übernahme von Registriernummer:

teilweise Übernahme von Registriernummer:

BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb

Hinweis: Bei der Übernahme mehrerer Tierbestände / Betriebsstätten ist die Anlage 4 mehrfach auszufüllen!

Anschrift des Standorts der Tierhaltung

Registriernummer (sofern vorhanden)				BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
Name, Vorname							
Straße						Haus-Nr.	
Postleitzahl			Ort				
Ortsteil							

Hinweis: Bei Übernahme eines bestehenden Bestandes sind die u. a. Felder zu den Tierzahlen wie folgt auszufüllen:

▶▶ Gesamtbestand Tiere/ übernommene Tiere (z. B. 100/20) ◀◀

Rinder (Die Tieranzahlen werden aus der HI-Tier Datenbank übernommen)

Equiden

Pferde, Ponys /	Esel /	Maulesel /	Maultiere /
--------------------	-----------	---------------	----------------

Schweine

Ferkel bis 30 kg /	Mastschweine /	Zuchtschweine /
-----------------------	-------------------	--------------------

Schafe

Schafe bis einschl. 9 /	Schafe 10 bis einschl. 18 Monate /	Schafe ab 19 Monate /
----------------------------	---------------------------------------	--------------------------

Ziegen

Ziegen bis einschl. 9 /	Ziegen 10 bis einschl. 18 Monate /	Ziegen ab 19 Monate /
----------------------------	---------------------------------------	--------------------------

Geflügel

Masthähnchen /	Legehennen, Junghennen /	Gänse /	Wachteln /
-------------------	-----------------------------	------------	---------------

Putenküken /	Putenhähne /	Putenhennen /	Sonstiges Geflügel /
-----------------	-----------------	------------------	-------------------------

Enten /	Elterntiere (alle Geflügelarten) /	Großelterntiere (alle Geflügelarten) /	Tauben (informativ) /
------------	--	--	--------------------------

Tierarten, die nicht meldepflichtig zur Tierseuchenkasse sind

Bienenvölker /	Fische /	Kameliden /	Gehegewild /
-------------------	-------------	----------------	-----------------

Datum

Unterschrift Antragsteller(in) bzw. Bearbeiter/in

▶▶ Der Betrieb bildet eine seuchenhygienische Einheit mit: (Nur von den Veterinärbehörden auszufüllen!) ◀◀

1. Reg.-Nr.	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb	3. Reg.-Nr.	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
2. Reg.-Nr.	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb	4. Reg.-Nr.	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb

Antragsnummer: _____ - _____ - _____

Anlage 4a



Angabe der Nutzungsart der gehaltenen Rinder (gem. § 26 Viehverkehrsverordnung)

Ggf. mehrfach auszufüllen (ein Formblatt pro Betriebsstätte)

Meldender Betrieb:

An die zuständige

Name: _____

Veterinärbehörde des Landkreises

Straße: _____

bzw. der kreisfreien Stadt

PLZ/Ort: _____

Betriebsstätte: _____
(Straße/Ort)

Sehr geehrte(r) Rinderhalter(in),

die gem. § 26 der Viehverkehrsverordnung anzuzeigende Nutzungsart der in Ihrem Bestand gehaltenen Rinder wird neben Ihren anderen Daten in die Datenbank Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT) eingestellt. Hierdurch wird es zukünftig möglich sein, auf die Viehzählung Rinder zu verzichten, da die in der HIT-Datenbank vorliegenden Verwaltungsdaten hierfür genutzt werden können. Sofern sich für Ihren Betrieb zukünftig Änderungen der Nutzungsart der von Ihnen gehaltenen Rinder ergeben, können Sie diese Änderung direkt per Internet-Meldung in der HIT-Datenbank eingeben oder Sie schicken eine entsprechende Änderungsmeldung an Vereinigte Informationssysteme Tierhaltung w. V., Heinrich-Schröder-Weg 1, 27283 Verden (Aller).

Angabe der Nutzungsart von Rinderbeständen

Die in der o. g. Betriebsstätte gehaltenen Rinder werden genutzt als:

(Bitte kreuzen Sie die jeweilige Produktionsrichtung an, Mehrfachnennungen sind möglich)

- Milchkühe**
(Kühe zur Milcherzeugung einschließlich ehemaliger Milchkühe, die zum Schlachten bestimmt sind)
- Mutter- bzw. Ammenkühe** (Kühe, die Kälber bis zum Ende der Laktation säugen)
- Mastkühe** (Kühe, die in dieser Betriebsstätte **ausschließlich** zur Mast gehalten werden)

Sofern in dieser Betriebsstätte keine Kühe bzw. nicht ausschließlich Kühe gehalten werden, sind die Rinder in dieser Betriebsstätte einer der nachfolgenden Produktionsrichtungen zuzuordnen:

- Mast von Bullen, Ochsen, Färsen oder Kälbern**
- Fresseraufzucht**
- Jungrinderaufzucht**
- Keine der oben genannten Produktionsrichtungen trifft zu (z. B. Hobbyhaltung)**

Datum und Unterschrift Antragsteller/in